

Seminare für
Versicherungsunternehmen
2012

12



Akademie ^{DIIR}
Weiterbildung für Mitarbeiter
der Internen Revision

**Prüfung der Rückversicherung
im Erstversicherungsunternehmen**

**Prüfung der Risikoberichterstattung
von Versicherungsunternehmen**

**Prüfung der betrieblichen Versicherung
aus Sicht des Versicherten**

Prüfung des Aktuariats

**Workshop: Prüfung der Risikostrategie
nach MaRisk VA**

**Mindesananforderungen an das
Risikomanagement von
Versicherern (MaRisk VA)**

Prüfung von Liquiditätsrisiken

**Interne Revision in
Versicherungsunternehmen**

Interne Revision in Versicherungsunternehmen

Der Internen Revision in Versicherungsunternehmen kommt unter den Anforderungen der MaRisk VA bzw. den künftigen Regelungen von Solvency 2 eine erheblich größere Bedeutung zu als bisher. So wird die Interne Revision als wesentlicher Bestandteil des Risikomanagementsystems angesehen. Von ihr werden unabhängige und risikoorientierte Prüfungshandlungen in allen Bereichen des Versicherungsunternehmens gefordert, die von angemessen qualifizierten Mitarbeitern durchzuführen sind.

Programm

➤ **Aufgaben der Internen Revision in Versicherungsunternehmen**

Stellung und Organisation der Internen Revision in Versicherungsunternehmen
Bisherige Erfahrungen in der Internen Revision

➤ **Stellung und Verständnis der Internen Revision**

Aufbau und Ablauforganisation
Berufsgrundsätze
Zusammenarbeit mit Fachbereichen und externen Prüfern

➤ **Prüfungsplanung**

➤ **Prüfungsdurchführung**

Prüfungsarten (z.B. Stichprobenprüfungen)
Prüfkataloge
Continuous Auditing als aktueller Ansatz
Kommunikation von Prüfungsinhalten

➤ **Überblick über notwendige Pflichtprüfungen wie z.B. Geldwäsche, Internes Kontrollsystem (IKS)**

➤ **Sicherstellung der Erfüllung rechtlicher Rahmenbedingungen durch die Interne Revision**

Pflicht zur Einrichtung einer Revisionsfunktion bzw. einer Revisionseinheit
Anforderungen an eine mögliche Auslagerung der Revisionsfunktion
Anforderungen an einen Revisionsbeauftragten
Grundsätzliche aufsichtsrechtliche Anforderungen an die Interne Revision
Der Revisionsbericht gem. § 55c VAG

14 Stunden CPE
für CIAs

Seminarziel

Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Durchführung Interner Revisionen in Versicherungsunternehmen gem. aktuellen rechtlichen Anforderungen.

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision und des Risikomanagements

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Fallbeispiele, Gruppenarbeit

Seminarleitung

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER, Göttingen
RA Sven WOLFF, MBA, Münster

Seminartermin

Seminar-Nr. 2012168
Mittwoch, 10.10. - Donnerstag, 11.10.2012

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Seminarort

Göbel's Hotel Rodenberg,
Rotenburg a.d. Fulda (siehe
Hinweisblatt Seminarorte / Hotels)

Teilnehmergebühr

820,- EUR für Mitglieder des DIIR
870,- EUR für Nichtmitglieder
(Nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Prüfung von Liquiditätsrisiken

Liquiditätsrisiken sind seit der Finanzkrise aufsichtlich und wirtschaftlich eines der wesentlichsten Interessengebiete. Die MaRisk als deutsche Umsetzung der zweiten Säule der Baseler Eigenkapitalvereinbarung (Basel II) greifen im Besonderen Teil (BTR 3) Liquiditätsrisiken als eine der wesentlichen Risikokategorien auf. Mit der 3. Novelle der MaRisk vom 15.12.2010 wurden die Anforderungen nochmals erheblich erweitert, was sich auch auf bankenaufsichtliche Prüfungen auswirkt. Die Umsetzung von Basel II in Deutschland wurde zudem durch die Liquiditätsverordnung begleitet. Hier sind unter Basel III weitere Änderungen zu erwarten. Liquiditätsrisiken wurden in der Vergangenheit häufig nicht als eigene Kategorie im Rahmen von Prüfungen behandelt, sondern oft im Zusammenhang mit Zinsänderungsrisiken. Die Prüfung von Liquiditätsrisiken bringt damit erhebliche neue Herausforderungen mit sich und hat stark an Bedeutung gewonnen.

Programm

➤ Definitionen von Liquiditätsrisiken

- Abgrenzung von Liquiditäts- und Zinsänderungsrisiken
- Liquiditätsrisiken als betriebswirtschaftliches Problem
- Praxisbeispiele

➤ Management von Liquiditätsrisiken

- Liquiditätsmanagement-Prozess
- Liquiditätsplanung
- Management des Marktzugangs
- Risikomanagement bzgl. Liquiditätsrisiken

➤ Prüfung von Liquiditätsrisiken

- Angemessenheit des Internen Kontrollsystems (§ 25 a KWG, KonTraG; § 64a VAG)
- Prüfungsgrundlagen und -ansätze
- Aktuelle Anforderungen der MaRisk und Änderungen (insb. Refinanzierungs-Mix, Limitsystem, Reporting, Einbindung in die Steuerung, Stress-tests, gruppenweite Steuerung)
- Liquiditätsverordnung
- Basel III: Überblick zu den Anforderungen an die Liquidität
- Sound Practices
- Prüfung von Liquiditätsrisiken unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten

7 Stunden CPE
für CIAs

Seminarziel

Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten der prüferischen Handhabung von Liquiditätsrisiken unter den neuen Anforderungen der MaRisk bzw. der Liquiditätsverordnung und Basel III.

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, des Risikocontrollings und des Risikomanagements.

Lehrmethode

Interaktiver Vortrag, Beispiele.

Seminarleitung

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER, Göttingen

Seminartermine

Seminar-Nr. 2012020
Donnerstag, 8.3.2012

Seminar-Nr. 2012141
Freitag, 7.9.2012

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Seminarort

Spener-Haus, Frankfurt am Main
(siehe Hinweisblatt Seminarorte / Hotels)

Teilnehmergebühr

390,- EUR für Mitglieder des DIIR

410,- EUR für Nichtmitglieder

Einschließlich **Seminarokumentation,**

Pausengetränken und Mittagessen im Speisesaal Dominikanerkloster (Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer).

Mindestanforderungen an das Risikomanagement von Versicherern (MaRisk VA)

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) veröffentlichte mit Rundschreiben 3/2009 am 22.01.2009 die Mindestanforderungen an das Risikomanagement von Versicherern (MaRisk VA). Für Kreditinstitute gelten bereits seit 2005 Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk BA). Die MaRisk VA sind als erster rechtlich verbindlicher Schritt im Rahmen der Solvency 2 Umsetzung anzusehen und wurden mit einer unmittelbaren Anwendungspflicht eingeführt. Die Umsetzungserfahrungen, sowie die Erfahrungen aus aufsichtlichen Prüfungen in der Kredit- und Versicherungsbranche zeigen, dass die MaRisk hohe Anforderungen stellen. Durch die künftige Bedeutung des internen Steuerungs- und Kontrollsystems wird die Rolle der Internen Revision bei Versicherern ausgeweitet und gleichzeitig gewichtiger. Auch kann sie Risiken der Nicht-Erfüllung der MaRisk VA von der Geschäftsleitung abwenden.

Programm

➤ Überblick MaRisk VA

Rechtliche Rahmenbedingungen (§ 55c VAG, § 64a VAG, KonTraG)
Zielsetzung, Aufbau und Inhalt des Rundschreibens zu den MaRisk VA
Prinzip der Proportionalität

➤ Herausforderungen an die Interne Revision

Begleitung der Umsetzung
Unabhängigkeit
Prüfungsplanung
Berichte und Reaktionen auf Mängel
Konsequenzen der Nicht-Erfüllung der MaRisk VA

➤ Anforderungen an die Risikostrategie

Gestaltung und Operationalisierung

➤ Risikomanagement gem. den Anforderungen der MaRisk VA

Risikotragfähigkeit und Risikodeckungspotenzial
Risikomanagement Regelkreis
Management der einzelnen Risikoarten
Auslagerungen
Limitsystem
Erfahrungen des Bankensektors und Vergleich mit den MaRisk BA
Herausforderungen für die Umsetzung und Erfahrungen mit aufsichtlichen Prüfungen

14 Stunden CPE
für CIAs

Seminarziel

Vermittlung von Kenntnissen bzgl. der MaRisk VA sowie Fähigkeiten zu deren prüferischer Handhabung.

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, des Risikocontrollings und des Risikomanagements

Lehrmethode

Interaktiver Vortrag, Beispiele

Seminarleitung

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER, Göttingen
RA Sven WOLFF, MBA, Münster

Seminartermine

Seminar-Nr. 2012084
Montag, 21.5. - Dienstag, 22.5.2012

Seminar-Nr. 2012206
Montag, 12.11. - Dienstag, 13.11.2011

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.30 Uhr

Seminarort

Hotel am Kurpark, Bad Hersfeld
(siehe Hinweisblatt Seminarorte / Hotels)

Teilnehmergebühr

820,- EUR für Mitglieder des DIIR
870,- EUR für Nichtmitglieder
(Nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Workshop: Prüfung der Risikostrategie nach MaRisk VA

Der Risikostrategie wird durch die MaRisk eine entscheidende Bedeutung beigemessen. Sie verbindet die Unternehmensstrategie mit dem operativen Risikomanagement. Die Risikostrategie gibt dabei konkrete Rahmenbedingungen zum Umgang mit wesentlichen Risiken vor und stellt sicher, dass keine Risiken eingegangen werden die nicht im Einklang mit dem vorgegebenen Risikoappetit stehen.

Programm

➤ Funktion der Risikostrategie

- Welche Risiken müssen berücksichtigt werden
- Abgrenzung Unternehmensstrategie
- Wie klar müssen die Regelungen sein

➤ Verzahnung mit dem Risikomanagement

- Limit- und Schwellenwertsystem
- Frühwarnsystem
- Eskalationsverfahren

➤ Prüfungsansätze

- Qualitative Prüfung (Formulierungen, Bestimmtheit, Stimmigkeit)
- Quantitative Prüfung (Limite, Eskalationsverfahren)

➤ Praktisches Beispiel

- Gruppenübung
- Diskussion

Seminarziel

Nach dem Seminar verfügen die Teilnehmer über:

- Kenntnisse zur Rolle der Risikostrategie im Gesamtrisikomanagement
- Ansätze für die Prüfung der Risikostrategie unter Berücksichtigung von Risikotragfähigkeit, Unternehmensstrategie und Risikosituation

7 Stunden CPE
für CIAs

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter und Führungskräfte der Internen Revision, Mitarbeiter Risikomanagement, Vorstand und Geschäftsleitung

Lehrmethode

Vortrag, Übungen, Diskussion

Seminarleitung

Christof MERZ, Ellerau

Seminartermine

Seminar-Nr. 2012067

Freitag, 27.4.2012

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Seminarort

Göbel's Hotel Rodenberg,
Rotenburg a.d. Fulda
(siehe Hinweisblatt Seminarorte / Hotels)

Teilnehmergebühr

390,- EUR für Mitglieder des DIIR

410,- EUR für Nichtmitglieder

(Nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Prüfung des Aktuariats

Die zentrale Aufgabe der Internen Revision ist die Durchführung von Prüfungen. Seit mehreren Jahren jedoch werden die Themenbereiche in Versicherungsunternehmen immer komplexer, und die Einführung der MaRisk im Januar 2009 ergibt neue Herausforderungen für die Interne Revision. Ein wichtiges Prüfungsgebiet im Umfeld eines risikoorientierten Prüfungsansatzes ist das Aktuariat. Insbesondere die Prüfung von Themen zur Preisgestaltung, Reservierung und Kapitalmodellen erfordern Methoden, Fachwissen und Erfahrungen. Die Anforderungen an die Interne Revision von Versicherungsunternehmen sind dadurch stark gestiegen. Sie erhalten durch dieses Seminar die Möglichkeit, sich für die anspruchsvolle Prüfung von aktuariellen Einheiten das notwendige Rüstzeug zu erwerben.

Programm

➤ Rahmenbedingungen

➤ Prüfungsobjekte

Produktentwicklungsprozess: u. a. aktuarielle Preisgestaltung
Abschlussstellung/ Reservierung
Aufsichtsrechtliche Anforderungen: Interne Kapitalmodelle und Standardmodelle der Aufsicht

Seminarziel

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Rahmenbedingungen und Grundlagen der vielfältigen Prüfungsobjekte in den Arbeiten des Aktuariates von Versicherungsunternehmen. Es sollen Anforderungen und Probleme im Umfeld mit Modellen, Methoden, Daten, Annahmen und der IT-Umgebung erläutert werden.

7 Stunden CPE
für CIAs

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision in Unternehmen, die für den Einsatz im Aktuariat vorbereitet werden sollen oder ihre ersten Erfahrungen abrunden möchten.

Lehrmethoden

Vorträge, Fallbeispiele, Diskussion, Gruppenarbeit

Seminarleitung

Dr. Christian PFANNSCHMIDT, München
Andreas SCHLÖGL, München

Seminartermin

Seminar-Nr. 2012136
Mittwoch, 5.9.2012

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Seminarort

Spener-Haus, Frankfurt am Main
(siehe Hinweisblatt Seminarorte / Hotels)

Teilnehmergebühr

390,- EUR für Mitglieder des DIIR
410,- EUR für Nichtmitglieder
Einschließlich **Semindokumentation, Pausengetränken und Mittagessen** im Speisesaal Dominikanerkloster (Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer).

Prüfung der betrieblichen Versicherung aus Sicht des Versicherten

Neu!

Schutz durch Versicherungen ist ein zentrales Element des Risikomanagements im Unternehmen und ebenso ein wichtiges Instrument zur Kapitalerhaltung. Mit einem Versicherungsvertrag werden Risiken aus dem unternehmerischen Handeln ganz oder teilweise auf einen Versicherer, übertragen, dabei ist der Mindest-Schutzumfang in einigen Sparten gesetzlich normiert, in der Mehrzahl der Sparten allerdings grundsätzlich frei verhandelbar. Damit kann der Versicherungsschutz den individuellen Gegebenheiten angepasst werden, es können aber auch gravierende Lücken im Versicherungsschutz bestehen.

Die Prüfung dieses Komplexes durch die Interne Revision ist unter diesen Gesichtspunkten zwingend erforderlich. Dieses Seminar soll den Mitarbeitern und Führungskräften der Revision die notwendigen Grundlagen vermitteln, um sich diesem Thema zu nähern.

Programm

➤ Grundlagen des Versicherungsgeschäfts

- Wesentliche Grundbegriffe
- Gesetzliche Grundlagen
- Bedingungswerke und Klauseln
- Versicherungsformen und -arten

- Haftpflichtversicherungen
- Unfallversicherungen
- Kraftfahrzeugversicherungen
- Kreditversicherungen
- Vertrauensschadenversicherungen
- D&O (Directors and Officers) Versicherung

➤ Risikomanagement und Versicherungen

- Unternehmensstrategie, bestehende Risiken und Risikobereitschaft
- Versicherungsmarkt; Einkauf von Versicherungsleistungen
- Versicherungsverträge und Vertragsgestaltung

➤ Wesentliche Abläufe und Geschäftsprozesse

- Prämienermittlung und -abrechnung
- Schadenbearbeitung
- Kündigung

➤ Grundlagen und Problemfelder bei einzelnen Versicherungen

- Feuerversicherung
- Betriebsunterbrechungsversicherungen
- Elementarschadenversicherung und weitere Sachversicherungsarten
- Technische Versicherungen
- Transportversicherungen

➤ Alternativen zum „traditionellen“ Versicherungsschutz

- Alternativer Risikotransfer
- Gezielter Einsatz ausgewählter derivativer Finanzinstrumente
- Captives

14 Stunden CPE
für CIAs

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter von Internen Revisionen und weiterer prüfender Organisationen im Bereich Versicherungen.

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch, Fallbeispiele

Seminarleitung

Frank BRAUN, Dreieich

Seminartermin

Seminar-Nr. 2012029
Donnerstag, 15.3. - Freitag, 16.3.2012

Seminar-Nr. 2012244
Montag, 3.12. - Dienstag, 4.12.2012

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Seminarort

Hotel am Kurpark, Bad Hersfeld
(siehe Hinweisblatt Seminarorte / Hotels)

Teilnehmergebühr

820,- EUR für Mitglieder des DIIR
870,- EUR für Nichtmitglieder
(Nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Prüfung der Risikoberichterstattung von Versicherungsunternehmen

Die Risikoberichterstattung in Versicherungsunternehmen ist insbesondere durch die aufsichtsrechtlichen Anforderungen in den §§ 55c, 64a VAG und den MaRisk VA stark reglementiert. Für die Einhaltung der zum Teil sehr konkreten Anforderungen ist die Geschäftsleitung im Rahmen einer ordnungsgemäßen Geschäftsorganisation verantwortlich. Als Instrument der Geschäftsleitung wird die Interne Revision daher die Risikoberichterstattung regelmäßig überprüfen und beurteilen müssen. Hierfür muss die Revision die vorhandenen Risikoberichte mit den Mindestanforderungen vergleichen und feststellen, ob diese erfüllt werden.

Dieses Seminar zeigt die aufsichtsrechtlichen formalen und inhaltlichen Mindestanforderungen an die Risikoberichterstattung im Sinne der §§ 55c, 64a VAG auf und gibt Hinweise auf mögliche Prüfungsansätze durch die Interne Revision.

Programm

- **Aufgaben und Ziele der Risikoberichterstattung in Versicherungsunternehmen**
- **Verfasser und Adressaten der Risikoberichte**
- **Aufsichtsrechtliche Mindestanforderungen der §§ 55c, 64a VAG**
 - Formale Anforderungen
 - Inhaltliche Anforderungen
- **Aufsichtsrechtliche Mindestanforderungen aus den MaRisk VA**
 - Formale Anforderungen
 - Inhaltliche Anforderungen
- **Prüfungsansätze**
- **Mögliche Prüfungsschwerpunkte**
- **Mögliche wesentliche Prüfungsfeststellungen**

Seminarziel

Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Revisionsprüfung von Risikoberichten in Versicherungsunternehmen gem. den aktuellen Anforderungen.

7 Stunden CPE
für CIAs

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision und des Risikomanagements von Versicherungsunternehmen.

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Fallbeispiele, Diskussionen

Seminarleitung

RA Sven WOLFF, MBA, Münster

Seminartermin

Seminar-Nr. 2012091
Mittwoch, 23.5.2012

Seminar-Nr. 2012173
Freitag, 12.10.2012

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Seminarort

Seminar-Nr. 2012091
Hotel am Kurpark, Bad Hersfeld

Seminar-Nr. 2012173
Göbel's Hotel Rodenberg,
Rotenburg a.d. Fulda
(siehe Hinweisblatt Seminarorte/Hotels)

Teilnehmergebühr

390,- EUR für Mitglieder des DIIR
410,- EUR für Nichtmitglieder
(Nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Prüfung der Rückversicherung im Erstversicherungsunternehmen

Neu!

Die Rückversicherung im Erstversicherungsunternehmen ist ein zentrales Element des Risikomanagements und ebenso ein wichtiges Instrument zur Erhaltung und Verbesserung der Solvabilität. Sie kann die Risiken aus dem Erstversicherungsgeschäft reduzieren, in dem sie diese ganz oder teilweise auf den Rückversicherer überträgt, sie kann aber im eingehenden Geschäft auch die Risikosituation des Unternehmens verschärfen.

Die Prüfung dieses Komplexes durch die Interne Revision ist unter diesen Gesichtspunkten zwingend erforderlich. Dieses Seminar soll den Mitarbeitern und Führungskräften der Revision die notwendigen Grundlagen vermitteln, um sich diesem Thema zu nähern.

Programm

➤ Grundlagen und Problemfelder der Rückversicherung

- Grundbegriffe
- Rückversicherungsformen und ihre Wirkung beim Zedenten
- Proportionale und nichtproportionale Rückversicherung
- Rückversicherungsbuchhaltung
- Besondere Aspekte aus Sicht der Internen Revision

➤ Revisionsansätze

- Revisionsziele
- Herangehensweise
- Revisionsmethoden und -instrumente zur Prüfung der Rückversicherung
- Überlegungen zum Selbstbehalt
- Rückversicherung und Kapitalausstattung

➤ Spezielle Ansätze in der passiven Rückversicherung

- Ziele der passiven Rückversicherung
- Die wichtigsten Abläufe/Geschäftsprozesse in der passiven Rückversicherung

- Mögliche Prüfungsschwerpunkte/Checkpoints
- Gestaltung von Sach- Rückversicherungsprogrammen
- Abschätzung/Kalkulation der Rückversicherungsprämie

➤ Spezielle Ansätze in der aktiven Rückversicherung

- Ziele der aktiven Rückversicherung
- Die wichtigsten Abläufe/Geschäftsprozesse in der aktiven Rückversicherung
- Mögliche Prüfungsschwerpunkte/Checkpoints

➤ Besondere Formen der Rückversicherung

- Multiline-Verträge
- Multiyear-Verträge
- Kombinationen

➤ Rückversicherung und Finanzierung

- Verbindung von „Traditioneller Rückversicherung“ und Finanzinstrumenten
- Alternativer Risikotransfer

14 Stunden CPE
für CIAs

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter von Internen Revisionen und weiterer prüfender Organisationen im Bereich Versicherungen.

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch,
Fallbeispiele

Seminarleitung

Frank BRAUN, Dreieich

Seminartermin

Seminar-Nr. 2012159
Mittwoch, 26.9. - Donnerstag, 27.9.2012

9.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Seminarort

Konrad Zuse Hotel, Hünfeld
(siehe Hinweisblatt Seminarorte / Hotels)

Teilnehmergebühr

820,- EUR für Mitglieder des DIIR
870,- EUR für Nichtmitglieder
(Nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Seminarorte/Hotels

Seminarort

Spener-Haus, Dominikanergasse 5, 60311 Frankfurt am Main
Telefon (069) 21 65 14 10, Fax (069) 21 65 15 22, E-Mail: rezeption@spenerhaus.de
Wir bitten Sie, Ihre Zimmerbuchung selbst vorzunehmen.

Hotelzimmer

Mit Ihrer Anmeldung zum Seminar ist für Sie im **jeweiligen Hotel** automatisch in Ihrem Namen und auf Ihre Rechnung ein Zimmer reserviert. Wir benötigen lediglich von Ihnen Ihre Anreise- und Abreisedaten, um deren Benennung wir Sie im Zusammenhang mit der Seminaranmeldung bitten. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Tagungspauschale sind **nicht** in der Teilnehmergebühr enthalten. Sie werden Ihnen vom Hotel direkt in Rechnung gestellt. Wegen der für den Lernprozess so wichtigen Klausuratmosphäre ist es erforderlich, dass alle Teilnehmer im Tagungshotel untergebracht sind.

Göbel's Hotel Rodenberg, Heinz-Meise-Straße 98, 36199 Rotenburg a.d. Fulda
Telefon (0 66 23) 88 11 00, Fax (0 66 23) 88 84 09
Zimmerpreis **129,50,- EUR** pro Einzelzimmer und Tag **inkl. Vollpension**. Soweit Sie nicht im Tagungshotel wohnen, wird Ihnen eine Tagungspauschale von **50,50 EUR** pro Tag (ohne Abendessen) berechnet.

Hotel am Kurpark, Am Kurpark 19 – 21, 36251 Bad Hersfeld
Telefon (06621) 1 64-0, Fax (06621) 16 47 10
Zimmerpreis **121,- EUR** pro Einzelzimmer und Tag **inkl. Vollpension**. Soweit Sie nicht im Tagungshotel wohnen, wird Ihnen eine Tagungspauschale von **32,- EUR** pro Tag (ohne Abendessen) berechnet.

Konrad Zuse Hotel, Josefstraße 1, 36088 Hünfeld
Telefon (0 66 52) 74 75 -0, Fax (0 66 52) 74 75 -2 55
Zimmerpreis **144,- EUR** pro Einzelzimmer und Tag **inkl. Vollpension**. Soweit Sie nicht im Tagungshotel wohnen, wird Ihnen eine Tagungspauschale von **49,50 EUR** pro Tag (ohne Abendessen) berechnet.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltungen der DIIR-Akademie stehen jedem Interessierten offen.

Anmeldungen sollen schriftlich, d. h. auch per Fax, per E-Mail oder online, erfolgen.

Sie werden in der Reihenfolge des Eingangs gebucht. Die Buchungszusage erfolgt durch Übersendung der Anmeldebestätigung und Rechnung. Die Teilnehmergebühr wird in voller Höhe netto fällig nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung, spätestens am Tag des Veranstaltungsbeginns. Eventuell anfallende Auslandsüberweisungsgebühren gehen zu Lasten des Seminarteilnehmers.

Im Zuge der Neuerung des Bundesdatenschutzgesetzes weisen wir hiermit ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich mit Ihrer Anmeldung zu einem Seminar oder einer Tagung auch damit einverstanden erklären in Zukunft weitere Informationen über das Institut und dessen Veranstaltungen und Tätigkeiten zu erhalten.

Anmeldungen können **nur** schriftlich, d. h. auch per Fax oder per E-Mail, zurückgezogen werden. Erfolgt die schriftliche Stornierung innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, müssen wir eine Stornogebühr von 20 % der Teilnehmergebühr berechnen. Ist eine schriftliche Stornierung nicht spätestens 10 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn beim DIIR eingegangen oder erscheint ein angemeldeter Teilnehmer/Ersatzteilnehmer nicht zu der entsprechenden Veranstaltung, ist die volle Teilnehmergebühr fällig.

Mit Ihrer Anmeldung zum Seminar ist für Sie im **jeweiligen Hotel** automatisch in Ihrem Namen und auf Ihre Rechnung ein Zimmer reserviert. Wir benötigen lediglich von Ihnen Ihre Anreise- und Abreisedaten, um deren Benennung wir Sie im Zusammenhang mit der Seminaranmeldung bitten. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Tagungspauschale sind **nicht** in der Teilnehmergebühr enthalten. Sie werden Ihnen vom Hotel direkt in Rechnung gestellt.

Grundsätzlich muss die **Stornierung der Hotelbuchung** von den Teilnehmern vorgenommen werden (direkt an das Hotel). Das gilt insbesondere bei Seminaren, bei denen die Hotelbuchung nicht vom DIIR durchgeführt wird (siehe Beschreibungen unter Seminarorte/Hotels bzw. bei den einzelnen Seminaren). Es besteht seitens des DIIR keine Haftung für zu spät oder nicht abgesagte Übernachtungsbuchungen.

Von diesen hier genannten allgemeinen Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise abweichende spezielle Teilnahmebedingungen sind in den jeweiligen Einzeleinladungen ausdrücklich erwähnt und gelten entsprechend.

Das DIIR behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen dringenden Gründen von ihm angekündigte Veranstaltungen abzusagen. Es ist dann verpflichtet, die bereits entrichtete Teilnehmergebühr ohne Abzug zu erstatten. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen.

Der Teilnehmer erklärt sich mit der Anmeldung mit der automatischen Be- und Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Seminar- und Prüfungsabwicklung sowie späteren Informationen einverstanden. Die Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Mit der Anmeldung werden diese allgemeinen **und** die in der jeweiligen Einzeleinladung ausdrücklich erwähnten Teilnahmebedingungen anerkannt.

DIIR-Akademie
Ohmstraße 59
60486 Frankfurt am Main

Seminaranmeldung

Hiermit bestellen wir zu den Bedingungen des DIIR

Seminar _____

Sem.-Nr. _____ vom _____ bis _____

Mitglied nein ja Mitglieds-Nr. _____

Seminargebühr _____

Firmenanschrift _____

Umsatzsteuer ID-Nr. _____

Telefon _____ Fax _____

1. Name/Vorname _____ Revisionserfahrung Jahre

E-Mail _____

2. Name/Vorname _____ Revisionserfahrung Jahre

E-Mail _____

Hotel nein ja Anreise _____ Abreise _____

Bei Seminaren im Spener-Haus ist die Hotelbuchung selbst vorzunehmen. E-Mail Spener-Haus: rezeption@spenerhaus.de

Ort, Datum

Unterschrift/Firmenstempel



DIIR

Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Ohmstraße 59
60486 Frankfurt am Main
Telefon (069) 71 37 69 - 15
Fax (069) 71 37 69 - 69
www.diir.de
akademie@diir.de